

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 130 (2004)
Heft: 10: Baustoff-Kreisläufe

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erste NPK-Kapitel auf neue Normenreihe ABB abgestimmt

Soeben ist die Ausgabe 2004 des Normpositionen-katalogs (NPK) der CRB erschienen. Einige Kapitel wurden völlig neu erarbeitet, bei anderen wurde der Inhalt angepasst. Einige der Kapitel wurden bereits auf die neue Normenreihe Allgemeine Bedingungen Bau (ABB) abgestimmt.

(pd/crb) Im revidierten NPK-Kapitel 241 *Ortbetonbau* sind neu alle Betonarbeiten für den Hoch- und Tiefbau zusammengefasst. Es wurde an die neue Norm SIA 262 *Betonbau* (Neue Tragwerksnormen) sowie an die Norm SIA 118/262 *Allgemeine Bedingungen für Betonbau* angepasst.

Im NPK-Kapitel 112 *Prüfungen* wurden neu für alle Sparten des Baugewerbes Kontrollprüfungen, die durch den Bauherrn angeordnet und vergeben werden, zusammengefasst. Zusätzlich sind darin auch Prüfungen für Zustandsaufnahmen und chemische Analysen enthalten. Das bestehende Kapitel 388 *Schliessanlagen* aus dem Jahr 1991 wurde an die heutigen Sicherheitsstandards und Techniken angepasst.

In Zusammenarbeit mit dem Verband Schweizerischer Unternehmen für Decken- und Innenausbau-systeme (VSD), dem Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten (VSSM) und dem Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmerverband (SMGV) wurden die bestehenden sechs Kapitel über Geschossdecken überarbeitet.

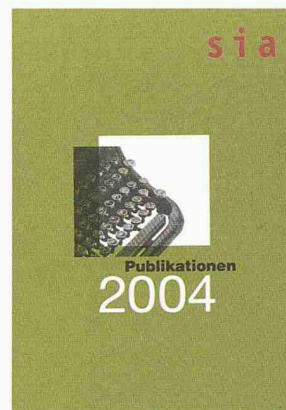
Das neu erarbeitete Kapitel NPK 584 T *Installationsteile für Büro- und Industriebauten*, welches Positionen mit Installationsteilen für die Telekommunikation enthält, vervollständigt die Reihe der bereits erschienenen Kapitel mit Installationsteilen. Weiter wurden im Bereich Elektro- und Telekommunikationsanlagen verschiedene Kapitel bereinigt, ergänzt oder angepasst. Ebenso erfolgten in den Bereichen erdverlegte Leitungen, Heizungsanlagen sowie Sanitäranlagen vereinzelt Ergänzungen und Anpassungen. Damit tragen die NPK-Kapitel zur Haustechnik den neuen technischen Entwicklungen Rechnung.

Das CRB-Merkblatt Nr. 15 *Normpositionen-Katalog NPK und Allgemeine Bedingungen Bau ABB – Das neue System – Empfehlungen für die Übergangszeit* zeigt, wie die neuen Dokumente im Zusammenhang mit dem NPK angewendet werden.

Publikationen SIA 2004: Über 350 Angebote

(sz) Das neue Verzeichnis der Publikationen des SIA ist erschienen. Es enthält das gesamte Verlagsprogramm des SIA sowie weitere aktuelle Fachbücher. Zahlreiche Neuerscheinungen sind auf den ersten Seiten mit dem Umschlag abgebildet und inhaltlich beschrieben. Das gesamte lieferbare Normenwerk des SIA, bestehend aus Normen, Ordnungen und Merkblättern, ist übersichtlich und in numerischer Reihenfolge aufgelistet. Neue Titel sind hervorgehoben. Für die thematische Suche steht im Anhang ein Sachwortregister zur Verfügung, welches auf die entsprechende Norm verweist. Ergänzend zum Normenwerk sind Produkte wie Verträge, Formulare und Gesamtwerke aufgeführt. Die Publikationsreihen der Dokumentationen und Sonderpublikationen runden das Verlagsangebot des SIA ab. Neben den Publikationen des SIA enthält das Verzeichnis auch Hinweise zum Normenabonnement und zur CD-Norm des SIA.

Alle Mitglieder des SIA erhalten dieses Verzeichnis der Publikationen mit der Rechnung für den Mitgliederbeitrag. Weitere Exemplare sind erhältlich bei SIA Auslieferung c/o Schwabe & Co. AG, Tel. 061 467 85 74, Fax 061 467 85 76, E-Mail: auslieferung@sia.ch.



Mitgliederrabatte für SIA-Publikationen

	Firmen-mitglieder	Einzel-, Ehren- und Partner-mitglieder. Assoziierte Mitglieder	Assoziierte Studenten-mitglieder	Schulen	Nichtmitglieder, Beitragsbefreite Senioren
	%	%	%	%	%
Technische Normen					
Normen EN					
Ordnungen	30	15	50	30	0
Merkblätter					
Dokumentationen					
Verträge					

Senioren: Beitragsbefreite Senioren (möglich ab dem 66. Altersjahr) beziehen Produkte und Dienstleistungen zu den Konditionen für Dritte mit Ausnahme der Zeitschrift.

Sammelbestellungen von Schulen: 75 % ab 30 Exemplaren des gleichen Dokuments resp. ab Fr. 2000.– (gem. Listenpreis)

Archivkopien für alle Kategorien: Fr. –.30 pro Seite, mind. Fr. 30.– + Versandkosten

Zu den neuen Leistungs- und Honorarordnungen SIA

Fairer Wettbewerb

Kann der SIA als massgeblicher Verband der Planungsbranche die Höhe der Preise beeinflussen?

Der SIA fördert und fordert den Wettbewerb im Planungssektor des Bauwesens. Leistung und Honorar müssen in einem angemessenen Verhältnis stehen. Der reine Preiswettbewerb zieht indes den Wettbewerb der Leistungsminimierung nach sich. Die Bauherren müssen sich dessen bewusst werden. Letztlich werden die Preise auf dem Markt erzeugt, und dieser wird spürbar durch die Mitglieder des SIA mitgeprägt. Die Direktion des SIA will und kann die Höhe der Preise nicht beeinflussen. Hingegen kann und muss sie dafür sorgen, dass sich die Mitglieder des SIA einem fairen Wettbewerb unterziehen. Regeln und Sanktionen setzt die Direktion als Mittel ein, um den Wettbewerb korrekt und fair auszugestalten.

Wie erreicht der SIA Transparenz bei den Angeboten? Lässt sich Preisdumping vermeiden?

Die Regeln verlangen, dass alle die gleichen Methoden, also die gleichen Honorar-Berechnungsmodelle anwenden (Vergleichbarkeit der Angebote), dass alle die geforderten Angaben (Berechnungsparameter) im Angebot deklarieren und begründen (Transparenz der Angebote) und dass alle ihre Stundenansätze nach den gleichen Methoden kostenbewusst ermitteln. Der SIA wird gegen Mitglieder vorgehen, welche diese Regeln missachten. Auch die vom Gesetzgeber aufgestellten Regeln im Bereich des Wettbewerbs sind verbindlich einzuhalten. Wer Werke oder Leistungen wiederholt unter den Einstandspreisen anbietet, diese Angebote in der Werbung besonders hervorhebt und damit den Kunden über die eigene Leistungsfähigkeit oder jene von Mitbewerbern täuscht, betreibt unlauteren Wettbewerb.

Wie geht der SIA vor, wenn Unregelmässigkeiten beim Preisangebot für Planungsleistungen offenbar werden?

Der SIA wird Hinweisen im Honorarbereich sorgfältig nachgehen, verdächtige Anbieter anhören und erst aufgrund einer klaren Sachlage die vorgesehenen Sanktionen verfügen. Der SIA wird darüber so informieren, dass der Schutz der Betroffenen gewährleistet ist.

Fragen zu den LHO in tec21 und auf der SIA-Homepage

Bei der Anwendung der neuen Leistungs- und Honorarordnungen SIA 102, 103 und 108 (Ausgabe 2003) tauchen Fragen auf. Der SIA publiziert deshalb unter dieser Rubrik Antworten auf häufig gestellte, allgemein interessierende Fragen. Diese Fragen und Antworten sind auch im Internet unter www.sia.ch/lhofragen abrufbar.

Stadt
Luzern

Die Stadtplanung

fördert die qualitätsvolle bauliche Entwicklung der Stadt. Das Ressort Baugesuche führt jährlich zirka 400 Baubewilligungsverfahren durch, koordiniert die damit zusammenhängenden Gesuche und fertigt zuhänden des Stadtrates die erforderlichen Baubewilligungsentscheide aus.

Infolge Pensionierung des jetzigen Stelleninhabers suchen wir per 1. Oktober 2004 oder nach Vereinbarung eine/einen

Leiter/in Ressort Baugesuche

Ihr Aufgabengebiet:

- Fachliche und personelle Führung des Mitarbeiter-teams
- Planung, Koordination und Organisation der Baubewilligungsverfahren
- Interne und externe Beratung in bau- und verfahrensrechtlichen sowie architektonischen Fragen
- Redigieren und Prüfen der Baubewilligungsentscheide
- Bearbeitung von parlamentarischen Vorstössen
- Stellvertretung des Stadtarchitekten in architektonischen Belangen

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Architekt/in FH oder gleichwertige Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung als Architekt/in mit Verständnis für baurechtliche Problemstellungen, Fachkurs für Bauverwalter von Vorteil
- Führungserfahrung und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Kundenorientierung und Verhandlungsgeschick
- Informatikkenntnisse (Office-Anwendungen)

Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Hans-Erich Theiler (Telefon 041 208 85 63) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an folgende Adresse senden:

Stadt Luzern
Personalamt
Hirschengraben 17
6002 Luzern